



SPD Ortsverein Frankenberg * Obermarkt 5 * 35066 Frankenberg/Eder

Die SPD-Fraktion im Stadtparlament
- DER FRAKTIONSVORSITZENDE -

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Rainer Hesse
Stadthaus
35066 Frankenberg

Frankenberg, 01.11.2016

Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 24.11.2016

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Hesse,

ich bitte Sie um die Aufnahme folgender Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung:

Überschrift
Anfrage „Naturschutz in Frankenberg“

Vorbemerkung
Mit großer Freude erkennt die SPD-Fraktion, dass die Stadt Frankenberg im Kern immer grüner wird und dass durch das Engagement des Bauhofs und beispielsweise der Naturschutzjugend etliche städtische Flächen entsiegelt worden sind, um sie zu blühenden und artenreichen Beeten umzugestalten. Dennoch stellt die SPD-Fraktion fest, dass grün und blühend nicht immer gleichbedeutend ist mit einem Mehrwert für die heimische Tierwelt.

Anfrage
Die SPD-Fraktion im Stadtparlament Frankenberg fragt den Magistrat: 1.) Existiert bei der Neugestaltung und/oder Umgestaltung von städtischen Grünflächen eine Liste von Pflanzen, welche bevorzugt verwendet werden? 2.) Wurde eine entsprechende Liste gemeinsam mit örtlichen Vereinen (wie zum Beispiel dem Nabu, dem BUND oder dem Imkerverein) entwickelt? 3.) Wer entscheidet anhand welcher Kriterien, welche Pflanzen verwendet werden? 4.) Spielen bei der Auswahl von Pflanzen deren Mehrwert für die heimische Tierwelt eine Rolle? Beispielsweise: Fruchtbildend und/oder Abgabe von Nektar und Pollen 5.) Werden auf städtischen Flächen chemische Pestizide (wie Glyphosat) eingesetzt? Wenn ja, wie viele und wie oft?

Die Fraktion bittet um schriftliche Beantwortung bis spätestens Ende Januar 2017.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Hendrik Sommer
Fraktionsvorsitzender